

# Aufträge nur an gute Fachleute

## Neue Idee hilft Unternehmern und Kunden

**Pankow.** Bei zunehmender Arbeitslosigkeit und Flaute am Bau gibt es auch in Pankow viele neue Kleinstselbstständige, die mit jahrelanger Berufserfahrung auf ihrem Fachgebiet kompetent sind. Und es gibt viele potenzielle Kunden, die für Instandhaltung und Reparaturen rund ums Haus Fachkräfte suchen. Beide zusammenzubringen ist das Ziel einer neuen Initiative des Gründerzentrums Pankow.

„Das Marketing, das den Weg zum Kunden bereiten soll, ist für Kleinstunternehmer meistens sehr unwirtschaftlich. Zugleich haben aber die Kunden das Problem, dass sie bei den zahlreichen Anbietern nur schwer zwischen bewährten Fachleuten und Abzockern unterscheiden können und deshalb das Risiko der Auftragsvergabe an Unbekannte scheuen“, so Dr. Karl Schmitt, Geschäftsführer der „Gründerzentrums GO Panke GmbH“ in der Pankstraße 8-10. Das Gründerzentrum, das sich

seit Jahren auf Schulungen, Beratungen und Dienstleistungen für Kleinstselbstständige spezialisiert hat, bemüht sich jetzt zusätzlich, bei einem der größten Probleme den Unternehmern zu helfen: bei der Kundengewinnung.

Hierzu wurde speziell ein Serviceverbund gegründet, bei dem Dienstleistungen jeglicher Art per zentraler Telefonnummer (47 49 41 21) angemeldet werden können. Die Mitarbeiter schicken dann sofort eine SMS an die in ihrer Datenbank gespeicherten passenden Fachleute. Diese nehmen dann Kontakt mit dem Kunden auf und unterbreiten ihm ein unverbindliches Angebot. Nach geleisteter Arbeit geben die Kunden eine kurze Bewertung ab zu Qualität, Preis und Pünktlichkeit der Dienstleister. Diese Ergebnisse werden dann bei Anfragen zur Kundenzufriedenheit bei weiteren Dienstleistungen weitergegeben und künftige Kunden sind somit auf der sicheren Seite.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

# Auch Arbeitslose können hier Punkte sammeln

## Beim Tauschring helfen sich die Mitglieder gegenseitig

Fortsetzung von Seite 1

Konkret sieht das ganze Verfahren so aus, dass die Mitarbeiter von den Dienstleistern eine zehnjährige Provision erhalten, wenn diese ihr Geld erhalten haben. Wenn die Kunden von anderen Dienstleistern im Verbund vermittelt wurden, gehen davon fünf Prozent Provision an diese Vermittler.

Ein weiteres neues Projekt des Gründerzentrums ist der Tauschring für Dienstleistungen. Damit sollen vor allem Arbeitslose eine Chance erhalten, sich besser

auf eine mögliche Selbstständigkeit vorbereiten zu können. In diesem Tauschring können die Mitglieder beitrags- und kostenfrei untereinander Dienstleistungen tauschen, das heißt Person A malt für Person B, Person B repariert für Person C, Person C macht Babysitter für Person D und Person D berät Person A zu Finanzen oder Ähnlichem.

Im Tauschring der GO Gründeroffensive Berlin e. V. können die Mitglieder somit die Erfahrung machen, dass ihre Leistung noch etwas wert ist und hierbei auch Selbstvertrauen gewinnen,

um vielleicht später einmal diese Leistung als Kleinstunternehmer auf dem Markt anzubieten. Zudem erhalten sie erste Referenzen durch die Bewertungen ihrer Leistungen, was in Zusammenhang mit den gewonnenen Erfahrungen wiederum den Start in die Selbstständigkeit erleichtert.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter der Adresse [www.gzberlin.de](http://www.gzberlin.de), direkt bei [www.gzberlin.de/goservice](http://www.gzberlin.de/goservice) oder auch bei Dr. Karl Schmitt unter der Telefonnummer 47 49 40.

gis